

PAPATYA ist ein seit 1986 bestehendes Mädchen- und Frauenprojekt an einer geheimen Adresse in Berlin. Seit 2004 bieten wir in unseren Räumen die Onlineberatung SIBEL für Mädchen und junge Frauen, LGBTI*Q und Paare an, die von Zwangsverheiratung, familiärer Gewalt sowie Verschleppung betroffen sind. Darüber hinaus beraten wir private und professionelle Unterstützer:innen.

Die Beratung folgt dem Blended Counseling Ansatz: Beratungen können online per Mail, Chat und Messenger, telefonisch oder als Videotermine in Anspruch genommen werden. In Fällen bereits vollzogener Verschleppung ins Ausland koordinieren wir eine mögliche Rückkehr nach Deutschland. Dafür kooperieren wir mit Stellen wie z.B. Jugendämtern, Botschaften, Ausländerbehörden sowie Anwält:innen und weiteren Unterstützer:innen.

Des Weiteren setzen wir uns kontinuierlich für die Weiterentwicklung unserer Angebote ein. Die Belange unserer Zielgruppen vertreten wir durch Lobby-, Öffentlichkeitsarbeit sowie punktuelle Projekte.

PAPATYA sucht ab sofort eine

Beraterin mit Erfahrung in der Projekt- und Öffentlichkeitsarbeit

28,8 Std./Woche (75%), Ausübungsort Berlin

Der Beginn des Arbeitsverhältnisses ist flexibel zwischen 1. Februar und 1. März 2023 möglich. Die Stelle ist auf 2 Jahre befristet und kann anschließend entfristet werden.

Ihr Aufgabengebiet

- Online- und telefonische Beratung unserer Zielgruppen
- Koordinierung einer möglichen Rückkehr nach Deutschland in Fällen von Verschleppung
- Dokumentation und Zuarbeit zur Jahresstatistik
- Antragstellung, Berichtswesen, Drittmittelakquise in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung
- Betreuung von Website und Social Media zur Ansprache unserer Zielgruppen
- Konzeptionelle Weiterentwicklung der Onlineberatungsstelle
- Austausch und Vernetzung mit anderen Organisationen im Tätigkeitsbereich
- Perspektivisch: Erstellung von Infomaterialien und Publikationen; punktuelle Öffentlichkeitskampagnen, Lobbyarbeit sowie Fortbildungen und Konferenzen

Wir erwarten von Ihnen

- Studium der sozialen Arbeit, Pädagogik, Psychologie oder vergleichbare Qualifikation
- Hohe Beratungskompetenz sowie Arbeitserfahrung mit gewaltbetroffenen Klient:innen
- Feministische, parteiliche und empathische Haltung sowie gesellschaftspolitisches Interesse
- Hohes Maß an Selbstständigkeit, Belastbarkeit, strukturierte Arbeitsweise, Zuverlässigkeit sowie Interesse an der Arbeit in einem transkulturellen Setting
- Digitale Affinität und Social Media Kompetenzen
- Die Fähigkeit sich in ausländerrechtliche Zusammenhänge einzuarbeiten
- Bereitschaft zur punktuellen Unterstützung des Schichtdiensts in der Kriseneinrichtung
- Möglichst Erfahrung in der Durchführung und Abwicklung von Projekten und Drittmittelakquise
- Möglichst sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen

- Tarifgerechte Bezahlung nach AVR DWBO
- Mitarbeit in einem fachlich kompetenten, engagierten und kollegialen Frauenteam
- Regelmäßige Teamsitzungen und Supervision sowie flexible Dienstplangestaltung
- Eigenverantwortliches Arbeiten und die Möglichkeit eigene Ideen umzusetzen
- Möglichkeiten zur Fortbildung und persönlichen Weiterentwicklung

Wir freuen uns ausdrücklich über Bewerberinnen mit Migrationsgeschichte und/oder Mehrsprachigkeit. Die Vorstellungsgespräche sind für KW 2 u. 3 geplant. Fahrtkosten können nicht übernommen werden.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis spätestens 03.01.2023 per E-Mail an: info@papatya.org

Inhaltliche Fragen richten Sie bitte an: Sara Kinsky, Geschäftsführung: s.kinsky@papatya.org